

Hate is a strong word, but I really hate you

Hidan X Deidara

Von Godot

Kapitel 3: Moving thought

Gomen nasai ich weiß es hat furchtbar lange gedauert doch irgendwie war ich in den letzten Monaten (Jahren?)etwas lust los aber ich habe es geschafft hier bitte ^^

Kurz darauf knallte es laut. „**ihr seit doch alle... ich hasse euch un!**“

Perplex starrte der Fischmensch in der Gegend rum . Er wollte ihm doch nur eine kleine Freude bereiten und stattdessen versucht der Blonde ihn zu Fischfilet zu verarbeiten.

Dabei hatte er sich doch so viel Mühe mit der Torte gegeben. „so ihr Arschlocken ich will noch was essen!“ Hidan brauste aus dem Zimmer. Er schenkte Deidara einen kurzen Blick ehe sich dieser zurück nach oben in sein Zimmer begab.

„Na Fischis war wohl nicht so ganz was mit deinem Kuchen hä?“

Hidan war von dem Szenario sehr angetan und lachte teuflisch.

„Wie hast du mich gerade genannt du MR. Ich fick durch Tobis Loch in der Maske?“

„Am liebsten würde ich dich in der Badewanne ersaufen nur leider geht das nicht!“

Der Sensenmann lachte gehässig und nahm dem Haimensch den Kuchen aus der Hand.

„Nein welch Ironie! Kisame habe ich dir schon mal gesagt das du ein Gott verdammter Hurensohn bist?“ Auf Hidans Lippen bildete sich ein hässliches Lächeln.

„Ich sag dir gleich mal was du ...-“

Doch ehe er zu Ende sprechen konnte hinderte Itachi ihn an weiteren Worten.

Er sagte nichts er schüttelte nur mit dem Kopf und zeigte auf die zwei Marzipanfiguren

Die Kisame Mühevoll und detailliert geschaffen hatte.

„Bravo Fischkopf jetzt hast du uns allen bewiesen was du für ein kleines Fischhirn du wirklich hast“ warf der Jashinist dazwischen und knirschte mit den Zähnen.

Alle im Raume schienen ihn anzustarren, als hätte er irgendein Verbrechen begangen was man ihm nicht aufgetragen hatte.

„Was ist daran so falsch? Hab ich da ne Haarlocke vergessen?“

Der Sensenmann seufzte genervt auf.

„NEIN DU THUNFISCH DA IST EIN SASORI MENSCHEN AUF DER TORTE DU

HOLROLLER!!! SASORI DU ERINNERST IHN AN SASORI!!!!“

Hidan jappste angestrengt nach Luft so viel Dummheit an einem Mensch nein an einem Fisch hatte er ja noch nie gesehen, da waren ja die draußen im Teich schlauer obwohl sie nur den Mund aufhielten damit man was essbares rein warf. Kisame schaute schuldig zu Boden und erkannte nun den Fehler.

„Du Arschkeks häng doch gleich noch Bilder von Sasori hier in der Küche auf oder am besten im Flur hehe vielleicht sollte ich den Kleinen etwas ablenken“
Des Jashinist's Gesicht zog sich zu einer hässlichen Grimasse zusammen.
//ja ich werde ihn etwas ablenken und ich weiß auch schon wie//
Dachte er sich im stillen und trat den Weg nach oben an.
Ohne zu klopfen und in aller Stille betrat der Sensenmann den Raum des Blondes.
Er pirschte sich an ihn ran wie ein Raubtier an seine Beute.
Langsam ließ er sich auf das weiche Bett nieder. Deidara saß einfach nur da. Schaute aus dem Fenster. Ab und zu rollten einzelne Tränen über seine Wangen.
Hidan bekam er gar nicht mit. Bis zu dem Zeitpunkt als der Sensenmann seine Hände auf die auf seine Augen legte. „Wer-wer ist da un?“

Der Jashinist sagte keinen Ton, immerhin wollte er es noch ein wenig interessant machen. Der Iwa-nin zitterte leicht und panisch. Wer war das? Und was wollte man von ihm? Hidan leckte dem Blondes leicht über den Hals, wie er feststellte war die Haut des Blondes weich wie die eines Babys! Ein paar mal biss er sogar zu hoch wie es ihm gefiel.

Deidara währenddessen atmete heftiger und begang sich langsam den zärtlichen Bissen hinzugeben. Er wollte gar nicht denken. Und am wenigstens wollte er drüber nachdenken wer das hinter ihm wohl ist. Wenn er es wüsste dann wäre vielleicht alles ganz anders. Dann würde er sich nicht so fallen lassen. Bei Kakuzu würde er es zum Beispiel nie tun!

Niemals da gäbe es tausend Wege daran vorbei zu kommen und zur Not würde er auch all diese Benutzen!

Der Sensenmann besah sich den Blondes und stellte fest, dass dieser gar nicht so unwillig war. Hidan band mit einer Hand sein Stirnband los und band es dem Iwa-Nin um die Augen. Es war einfach praktischer mit zwei Händen. Langsam rutschte der Jashinist mit seiner Hand in den Intimbereich des anderen. Deidara zuckte zusammen als er die Hand des anderen in seiner Hose zu fühlen vermochte. So weit wollte er es nicht kommen lassen!

Nicht jetzt und vor allem nicht mit irgendwem! Und insbesondere nicht seine UNSCHULD!

Panisch schlug er nach hinten aus. Der Sensenmann unterdrückte dies indem er den Blondes an sich presste. Völlig unbeirrt machte er weiter.

Deidara spürte wie er an den Körper des anderen gepresst wurde.

Er ersuchte zwar sich zu befreien doch wollte es ihm nicht gelingen.

Schließlich gab er auf! Es hatte keinen Sinn, ob er wollte oder nicht er würde hier mit Sicherheit seine Unschuld verlieren. Obwohl er sich eigentlich für seinen Danna aufgehoben hatte. Er hatte Angst erneut fing er an mit zittern.

Wenn er doch wenigstens wüsste wer das war. Doch er wusste gar nichts!
„Pschhh Barbie ganz ruhig ich tu dir schon nichts“
raunte Hidan ihm ins Ohr.